

Wünschen zu Ihrer Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

## Wichtige Projekte in der Infrastruktur

Bürgermeister **Dr. Daniell Bastian** blickt optimistisch in das Jahr 2019!

„Nachdem wir die Finanzen unserer

Stadt geordnet haben, geht es in den kommenden Jahren darum,

wichtige Projekte

in der Infrastruktur voranzutreiben. Ausbau des Bahnhofs und des Kapellenplatzes, Sanierung der Hans-Memling-Schule und weiterer Ausbau der Kinderbetreuung in unserer Stadt sind nur einige Projekte“, so der Rathauschef.

„Persönlich wünsche ich Ihnen und Ihren Liebsten für das neue Jahr Gesundheit, Glück und alles, was Sie sich wünschen! Ihr Dr. Daniell Bastian.“

Tipp der Seligenstädter-Redaktion: Echter Erfolg kommt nur für diejenigen, die bereit sind. Treten Sie also nie zurück und haben Sie immer Mut, neue Herausforderungen anzunehmen.



Fortsetzung von Seite 6:

## Großen Schritt vorwärts gehen

Dr. Reiner G. Stoll, der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins, wünscht sich als Erstes für 2019, „dass wir alle erkennen und wertschätzen, dass unsere Europäische Union ein Ort des Friedens der Sicherheit und der Menschenrechte ist. Es ist eines der größten und erfolgreichsten Friedensprojekte seit Menschengedenken! Lasst uns diese Europäische Union mit all unseren Kräften stärken und bewahren.“ Für unser Land und unsere Stadt wünscht sich Dr. Stoll, „dass wir das Gute bewahren und trotzdem mutig und entschlossen all das ändern und erschaffen was notwendig ist, um uns, unseren Kindern und unseren Enkeln eine gute und sichere Zukunft zu schaffen. Dies erfordert weit mehr als ein Verwalten des Gegenwärtigen, sondern aktives und mutiges Gestalten der Zukunft! Für das nächste Jahr steht für mich ganz oben an der Ausbau der Konrad Adenauer Schule zu einer echten, gebundenen Ganztagschule, die Öffnung der ehemaligen Hans Memling Schule zu einem Ort für alle Bürger und die grundsätzliche Planung des Bereiches Jahnsportplatz/ Stadtwerkegelände zum Wohle der Bürger der Stadt. Neben Kultur und Bildung steht das



Thema Mobilitätswende ganz weit oben. Ich wünsche mir viele Schritte hin zu einer noch mehr begehbaren und „besitzbaren“ Stadt, einer deutlichen Erweiterung des innerstädtischen ÖPNV und Verbesserung der Anbindung an das Rhein-Main-Gebiet, und natürlich einmal eine gute

Nachricht bezüglich des dringend erforderlichen Baues des dritten Abschnittes der Umgehungsstraße. Wir brauchen Wohnraum für Alle, nicht nur Alte sondern auch für Junge und Familien, Auszubildende, Studenten, nicht nur für Reiche, sondern besonders für „Normalos“. Nur so erhalten wir unser städtisches Leben. Da private Investoren dem aber nicht mehr voll gerecht werden, ist hier jetzt besonders die Stadt gefragt selber aktiv zu werden: dies auch im Hinblick auf die Entwicklung des Baugebietes am Westring und der zahlreichen anderen Städtebauvorhaben.

Ich bin zuversichtlich, dass mit unserem Bürgermeister und Michael Gerheim als Ersten Stadtrat und der engagierten Bürgerschaft wir in 2019 in Seligenstadt einen großen Schritt vorwärts gehen werden.“